



AMAG Automobil- und Motoren AG
SEAT Kommunikation
Aarauerstrasse 20
5116 Schinznach-Bad

Telefon 056-463 98 08 / Telefax 056-463 95 35
E-mail seat.pr@amag.ch / martina.bumbacher@amag.ch
Internet www.clubseat.ch / www.seat.ch / www.amag.ch



Eine Marke der Volkswagen Gruppe

Medien-Information
Information aux médias
Informazione ai media

SEAT Kommunikation / März 2010

SEAT IBE

Der junge Sportwagen für das Elektro-Zeitalter

- **Dynamisches Konzept für urbane Mobilität**
- **Faszinierende Evolution der Design-DNA**
- **Elektroantrieb mit 75 kW (102 PS) für emissionsfreies Fahren**
- **Konsequente Weiterführung der Effizienz-Strategie**
- **Ausbau der E-Auto-Kompetenz in Spanien unter SEAT-Führung**

Mit einem kompakten SportCoupé liefert SEAT ein überzeugendes Statement für faszinierendes Design und hohen Fahrspass auch im Zeitalter der Elektromobilität: Das ConceptCar SEAT IBE nutzt den emissionsfreien Antrieb der Zukunft in einem sportlichen und dynamischen Konzept für urbane Mobilität. Zugleich bietet die klare und athletische Gestalt des ConceptCars IBE einen spannenden Ausblick auf die Weiterentwicklung von SEAT-Design in der nächsten Generation. Kraftvolle Proportionen sowie eine präzise und klare Formensprache beschreiben die konsequente Evolution der Design-DNA der spanischen Marke.

Kurz, flach und breit, eine extrem niedrige Front und breite Schultern – schon auf den ersten Blick zeigt der SEAT IBE die Proportionen eines klassischen Sportwagens. Und doch interpretiert er diese Stilmittel auf innovative und einzigartige Weise – in einem kompakten Fahrzeug, optimiert für das junge Leben im urbanen Raum.

„Mit dem IBE zeigen wir, dass für SEAT Elektromobilität immer mit exzellentem Design und hohem Fahrspass verbunden sein wird“, sagt James Muir, der Präsident der SEAT S.A. „Der IBE steht in bester SEAT-Tradition, jeweils das frechste und jüngste Auto im Wettbewerb anzubieten. Zudem bedeutet unser erstes Elektro-ConceptCar die Weiterführung unserer konsequenten Zukunftsstrategie: Nach dem grossen Erfolg der besonders effizienten ECOMOTIVE-Modelle arbeiten wir jetzt intensiv an der Elektromobilität, und zwar sowohl am Plug-In-Hybridantrieb wie auch am reinen Elektrofahrzeug.“

Das Design

Das ConceptCar IBE liefert einen viel versprechenden Ausblick auf die Weiterentwicklung der SEAT-Designwelt. Die puristischen Formen, die präzisen Linien und die exakten Flächen beschreiben eine konsequente und einzigartige Formensprache, die in all ihrer Modernität die SEAT-Identität klar erhält. „Der IBE ist eine Art konzentrierter genetischer Pool für unsere nächsten Fahrzeuggenerationen. Er wird all unsere Modelle eindeutig prägen“, sagt SEAT-Chefdesigner Luc Donckerwolke. „Und er ist ein Versprechen für die Zukunft des Automobils: Auch mit Elektroantrieb werden wir Freude am Design und Spass am Fahren haben – zumindest in einem SEAT.“

In der Länge misst der SEAT IBE 3,78 Meter – damit ist er mehr als 25 Zentimeter kürzer als ein Ibiza. Doch die ungewöhnliche Breite von 1,80 Meter und die geringe Höhe von nur 122 Zentimeter geben ihm die klassischen Proportionen eines Sportwagens. Klassisch sportlich erscheint auch das Package des Zweitürers mit seiner extrem flachen Fronthaube und dem weit nach hinten gezogenen Dach. Der knappe Überhang vorne und das bullige Heck, das fast gar keinen Überhang aufweist, unterstreichen zusammen mit den 19 Zoll grossen Rädern die kraftvolle und kompakte Erscheinung.

Die Front ist geprägt von den ebenso filigranen wie markanten Scheinwerfern in Voll-LED-Technik. Sie zeigen das charakteristische V- oder Pfeil-Motiv, das typisch ist für das so genannte Arrow-Design bei SEAT. Die gesamte Front ist stark gepfeilt, die Motorhaube nimmt das V-Motiv auf. Die beiden Lufteinlässe im unteren Stossfänger reichen für den relativ geringen Kühlluftbedarf des Elektroantriebs völlig aus. Das SEAT-Logo sitzt auf einer trapezförmigen Funktionsfläche. Der alternative Antrieb erlaubte eine besondere Konsequenz in der Linienführung: Da der kompakte Elektromotor samt Leistungselektronik einen geringeren Bauraum benötigt, konnte die ebenfalls V-förmig gepfeilte Haube deutlich flacher über die Front gespannt werden, als dies bei einem Verbrennungsmotor möglich wäre.

Die Seitenlinie des IBE betont die kräftige Statur: Die breite Schulter, die stark modellierte Flanke mit dem deutlichen Einzug hinter dem Vorderrad und die grossen Räder im aerodynamisch optimierten Fünfspeichen-Design unterstreichen die dynamische Erscheinung. Wobei die Reifen im 175er-Format recht moderat ausfallen – mit ihrem geringen Rollwiderstand leisten sie einen Beitrag zur hohen Effizienz des Elektro-ConceptCars. Die Dachlinie ist weit nach hinten gespannt, die seitlichen Glasflächen sind eher niedrig gehalten.

Das Heck nimmt die charakteristischen Formen der Front auf und interpretiert sie neu. Die Heckleuchten in LED-Lichtleiter-Technik haben wieder den „Arrow“ zum Thema, der angedeutete Diffusor unter der Stossfläche orientiert sich an den vorderen Lufteinlässen. Das gesamte Fahrzeug trägt keinerlei Ornamente, gutes Design braucht keine Verzierungen. Jede einzelne Linie hat ihre Funktion, das Volumen und die Flächen des Autos zu strukturieren, jeder aus der Form wachsende Muskel betont die sportliche Gestalt. Die Reduktion der Formen, ihre konsequente Umsetzung und die Präzision in jedem Detail sind feste Bestandteile der Philosophie von SEAT-Design – in Zukunft noch mehr.

Das Konzept

Mit seinen handlichen Dimensionen, seiner Agilität und Dynamik passt der SEAT IBE perfekt auf die Strassen einer Metropole. Als knapp geschnittener 2+2-Sitzer ist er für die Lebensgewohnheiten junger Menschen konzipiert. Er offeriert ein üppiges Platzangebot für ein Paar, bietet aber auch die Option zu einer Tour zu viert. Das weit nach hinten gezogene Dach sorgt für gute Innenraumhöhe, daneben bleibt noch Stauraum für Gepäck oder Freizeitausrüstung.

„SEAT stellt sich der Herausforderung, neue Konzepte für neue Mobilitätsanforderungen in den grossen Städten zu entwickeln“, sagt Frank Bekemeier, als Executive Vice-President bei SEAT verantwortlich für Forschung und Entwicklung. „Der IBE ist emissionsfrei unterwegs, was in vielen Gebieten immer wichtiger wird, und er ist optimiert für künftige Informationssysteme. Mit seinen kompakten Abmessungen, der

extremen Handlichkeit und dem hohen Nutzwert passt er perfekt zu den vielseitigen Anforderungen einer jungen Zielgruppe.“

Der SEAT IBE ist ein reines Elektrofahrzeug, das keine lokalen Emissionen verursacht. Der Antriebsmotor sitzt zusammen mit der Leistungselektronik unter der extrem flachen Fronthaube, die Lithium-Ionen-Batterie ist im sehr kurzen Heck platziert. Mit einer Leistung von maximal 75 kW (102 PS) und dem Drehmoment von 200 Nm liefert der Antrieb jenen dynamischen Fahrspass, den das Design verspricht: Der in der Stadt entscheidende Spurt von 0 bis 50 km/h gelingt in nur 3,4 Sekunden, binnen 6,3 Sekunden ist der IBE auf Tempo 80 und bereits nach 9,4 Sekunden sind 100 km/h erreicht. Entscheidend dafür ist neben der anfahrstarken Charakteristik des Elektromotors das geringe Gewicht des SEAT IBE von nur 1'000 Kilogramm.

Die Dauerleistung ist auf 50 kW (68 PS) begrenzt, die Höchstgeschwindigkeit ist auf 160 km/h limitiert – genug, um auch auf den Schnellstrassen der Metropolregionen eine gute Figur zu machen. Die Batteriekapazität liegt bei 18 kWh. Damit lassen sich in einer grossstädtischen Umgebung alle Mobilitätswünsche eines Tages erfüllen. Der SEAT IBE hat eine Reichweite von 130 Kilometern. Der SEAT IBE ist selbstverständlich mit den modernsten Sicherheits- und Kommunikationssystemen ausgestattet und besonders für die Car-to-X-Kommunikation vorbereitet. In diesem künftigen Informationsnetzwerk tauscht der SEAT IBE direkt mit anderen Fahrzeugen oder der Verkehrsinfrastruktur Daten über die Stausituation oder Sicherheitswarnungen aus.

Die Kompetenz

SEAT zählt zu den Fahrzeugherstellern mit besonders hoher Kompetenz in umweltfreundlichen Technologien. In den letzten Jahren wurde der Kraftstoffverbrauch der einzelnen Baureihen konsequent reduziert, SEAT ECOMOTIVE hat sich zu einer Marke für besonders sparsame Fahrzeuge entwickelt – mit grossem Erfolg auf dem Markt. An der Spitze steht der Ibiza ECOMOTIVE, der sich trotz seiner kraftvollen 59 kW (80 PS) mit einem Normverbrauch von 3,7 Liter zufrieden gibt und dabei nur 98 Gramm CO₂ emittiert. SEAT hat das ECOMOTIVE-Angebot konsequent ausgebaut, auch die Baureihen Leon, Altea, Altea XL und Alhambra werden durch solch besonders verbrauchsgünstige TDI-Varianten ergänzt.

Die nächste Stufe der SEAT-Strategie ist der Leon Twin Drive ECOMOTIVE: Sein Antrieb funktioniert im Zusammenspiel aus Verbrennungs- und Elektromotor. Doch er ist weit mehr als ein gewöhnlicher Hybrid, er ist ein Plug-In-Fahrzeug. Seine Lithium-Ionen-Batterie lässt sich an der Steckdose aufladen, die Reichweite beträgt anschliessend rund 50 Kilometer. Für längere Touren tritt der Verbrennungsmotor in Aktion. Die ersten Serienfahrzeuge des Leon Twin Drive ECOMOTIVE sind für 2014 geplant.

Das Ziel der Entwicklung ist das voll-elektrische Automobil, auf das der SEAT IBE als ConceptCar einen Vorgeschmack liefert. Zugleich setzt der IBE das Signal für den Start eines konzentrierten Projekts zur Förderung und Entwicklung der Elektromobilität in Spanien. In dieser Initiative Cenit VERDE haben sich 16 führende Technologieunternehmen sowie 16 Universitäten und Forschungseinrichtungen zusammengefunden.

SEAT hat mit seiner Kompetenz in Forschung, Entwicklung und Produktion von Automobilen die industrielle Führung in diesem Projekt übernommen. Mit der Unterstützung durch das spanische Ministerium für Wissenschaft und Innovation (CDTI)

wird das Unternehmen die Grundlagen der Elektromobilität erforschen, entwickeln und ausbauen. Ziel ist die Erforschung von Technologien für die Produktion von Elektrofahrzeugen in Spanien und für den Ausbau der entsprechenden Infrastruktur.

„Dieses Projekt ist bedeutend für Spanien, für seine technologische Weiterentwicklung, seine Zukunftsperspektiven und sein industrielles Netzwerk“, sagt Frank Bekemeier, der SEAT Executive Vice-President für Forschung und Entwicklung. „Die Initiative ist eine der ambitioniertesten Herausforderungen für dieses Land. Mit dem ConceptCar SEAT IBE liefern wir dazu einen klaren Anstoss.“

Für Fragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
AMAG Automobil- und Motoren AG
Martina Bumbacher, PR Manager SEAT
Tel. 056 463 98 08 / Email: martina.bumbacher@amag.ch